

Presse-Information

Ingelfingen, 07940 9294-0

Stadtradeln bringt Spende für Arbeitskreis Ukrainehilfe des Evangelischen Jugendwerks

Mitarbeiter der Raiffeisenbank radelten 5800 km

Beim diesjährigen Stadtradeln sind die Mitarbeiter der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG wieder fleißig in die Pedale getreten und haben gemeinsam 5800 km geschafft.

Bereits im Vorfeld wurde festgelegt, dass die Kilometer in eine Spende zugunsten der Ukrainehilfe des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Öhringen umgewandelt werden. Am 20. September war es so weit und der symbolische Scheckscheck in Höhe von 1.500 EUR wurde an die Mitarbeiter des Jugendwerks übergeben. Alexander Strienz, 2. Vorsitzender des Evangelischen Jugendwerks, freute sich sehr über die Unterstützung. Christian Muth, Personalleiter der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG, würdigte die Arbeit des Arbeitskreises Ukrainehilfe und betonte: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer „erradelten“ Spende einen Beitrag für die Menschen in der Ukraine und hier in der Region leisten können.“ So wurden bereits zwei Hilfstransporte mit Sachspenden organisiert und auf der Rückfahrt Flüchtlinge in die Region gebracht. Die Geflüchteten erhalten hier in Deutschland psychologische Unterstützung durch eine ukrainische Psychologin per Zoom. Außerdem lernen die ukrainischen Mit-Organisatorinnen des Arbeitskreises in wöchentlichen Treffen verstärkt deutsch und arbeiten gemeinsam an neuen Hilfsprojekten. Zusätzlich wurde, für die Unterstützung vor Ort, ein gebrauchter Transporter organisiert und in die Ukraine gebracht, der seither vor allem den Menschen in den Dörfern zugutekommt.

Mariannenstraße 18
74653 Ingelfingen

Ihr Ansprechpartner:
Sabrina Gundel

Telefon 07940 9294-1022
Telefax 07940 9294-1189
www.rb-hl.de

Personalleiter Christian Muth (von links) mit Alexander Strienz, die ehrenamtlichen Mitarbeitenden Michèle Bauer, Zlata Bahachuk und Daniel Febel zusammen mit Frauen und Kindern aus der Ukraine.



Die fleißigen Stadtradler der Raiffeisenbank freuen sich über die Spende an den Arbeitskreis Ukrainehilfe.

